



Die Gemeinde Kamp-Lintfort feierte am Sonntag, 13. Februar 2022 die Diamantene Hochzeit von Ingrid und Karlheinz (Pr.i.R.) Süßenbach. Bezirksältester Tobias Branz spendete den Segen zum Hochzeitsjubiläum.

Eingeleitet wurde die Segenshandlung durch den Organisten mit dem Wunschlied des Jubelpaares: „Mach mich reiner, immer kleiner, gib mir Jesu treuen Sinn!“ (CM 238). Der Bezirksälteste bemerkte, dass er kürzlich beim Familienbesuch das Paar erst so richtig kennen gelernt habe und in ihr Herz schauen durfte. „Sechzig Jahre gemeinsam unterwegs sein, das ist wirklich eine Gnade“ stellte der Bezirksvorsteher fest. Den zweiten Weltkrieg haben die Eheleute noch miterlebt. Die Entbehrungen, die Sorgen, die Ängste und auch die Konsequenzen des Krieges mussten erlebt werden. Für die Generation danach ist das alles weit weg und kaum vorstellbar.

Mitwirkung in der Gemeinschaft

Während dieser Zeit haben sich die Eheleute gefunden und erlebt, dass der liebe Gott manche Dinge gelenkt hat. Ingrid hat als Hebamme gearbeitet und geholfen vielen Kindern den Weg ins Leben zu bereiten. Karlheinz hat sein ganzes Arbeitsleben unter Tage als Bergmann verbracht und schwere körperliche Arbeit geleistet. Im Werke Gottes hat er seinen priesterlichen Dienst bis zuletzt ausgeübt. Ingrid war in verschiedenen Funktionen in der Kirche tätig. Für das geleistete Mitwirken in der Gemeinschaft bedankte sich der Bezirksälteste ganz besonders.

Mit drei Kindern wurde die Ehe gesegnet. Im Festgottesdienst befanden sich unter den neunzig Festtagsteilnehmern auch die Kinder und Enkelkinder des Jubelpaares. In den Begegnungen mit dem Jubelpaar stellte der Älteste fest, dass sie eine große Freude ausstrahlen „und das wünsche ich euch auch für die Zukunft von ganzem Herzen“.

Freuet euch!

Für die neue Zeit schenkte der Älteste den Beiden das Bibelwort „*Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!*“ (Phil 4,4). Er ergänzte das Wort des Apostel Paulus und unterstrich: Lasst euch in der Zukunft die Freude nicht rauben! Weiter heißt es in diesem Bibelwort „*Sorgt euch um nichts!*“ Sicherlich werden Sorgen auftreten, aber der Herr gibt die Zu-

sage: Das Werk, das er in euch angefangen hat, wird er auch vollenden (Phil 1,6). „Der Herr bleibt mit euch und wünscht von Herzen Freude“.

Nach der Ansprache spendete der Bezirksälteste dem Jubelpaar den Segen Gottes zum Ehejubiläum.

13. Februar 2022

Text: [Helmut Küppers](#)

Fotos: [Helmut Küppers](#)



